

AquaLOCK® Quickwall

Lagerung, Transport und Montage



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch schwere Komponenten

Bei Transport und Installation der AquaLOCK® Quickwall können Gefährdungen durch schwere und kippende Teile auftreten.

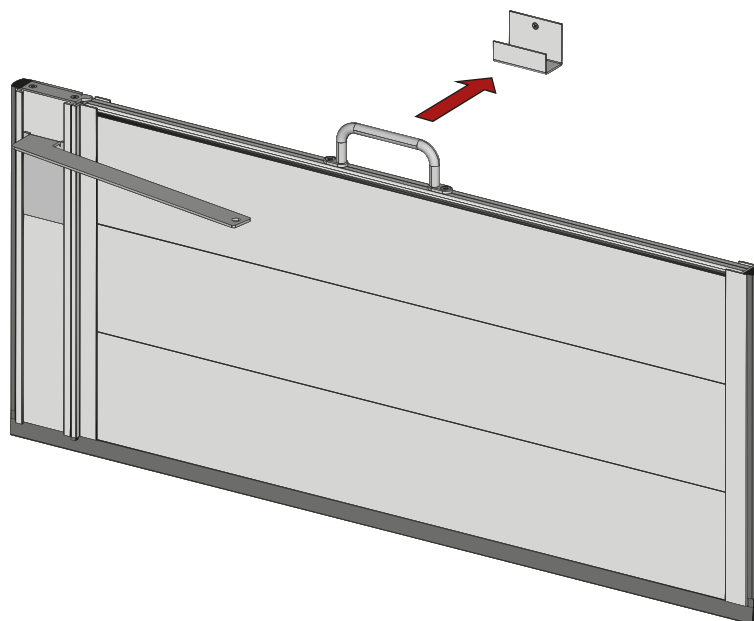
Lagerung und Transport

Lagerung

Halten Sie bei der Lagerung der AquaLOCK® Quickwall die folgenden Umgebungsbedingungen ein:

Parameter	Wert
Temperatur	-10 bis +30 °C
Umgebung	staub-, licht- und witterungsgeschützt
Lagerposition	hängend oder liegend, Dichtungen unbelastet

Zur optimalen Lagerung der AquaLOCK® Quickwall können Sie die optional erhältliche Aufhängelasche verwenden:



Transport

Beachten Sie zum Transport der AquaLOCK® Quickwall die folgenden Hinweise:

- Achten Sie beim Transport auf Fahrzeugen auf eine angemessene Ladungssicherung.
- Verwenden Sie zur Handhabung schwerer Komponenten geeignete und geprüfte Hebezeuge oder ziehen Sie eine zweite Person zu Hilfe.
- Halten Sie sich nicht unterhalb schwebender Lasten auf und halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand ein.

Montage des Bodenblechs und der Anschlussprofile




HINWEIS

Wenn die baulichen Voraussetzungen erfüllt sind (glatter und ebener Boden und Wände), kann die AquaLOCK® Quickwall ohne Anschlussprofile und Bodenblech direkt in die Wandöffnung eingesetzt werden. Befolgen Sie dazu die Anweisungen in *Abschnitt „Ein- und Ausbau“*.

Montage vorbereiten

Gehen Sie wie folgt vor, um die Montage der Anschlussprofile und des Bodenblechs vorzubereiten:

1. Kontrollieren Sie bei der Anlieferung die Ware auf Vollständigkeit sowie auf Beschädigungen.
2. Wenn Sie Beschädigungen feststellen:
 - Vermerken Sie die Art der Beschädigungen auf den Lieferpapieren des Transporteurs.
 -  **WARNUNG!** Gefahr von Personen- und Sachschäden. Montieren Sie die Anschlussprofile und das Bodenblech nicht bei beschädigten Komponenten. Sorgen Sie für den Austausch beschädigter Komponenten, bevor Sie mit der Montage beginnen oder kontaktieren Sie den Hersteller.
3. Entfernen Sie die Transportverpackung und entsorgen Sie diese umweltfreundlich gemäß den lokalen Vorgaben. Das Verpackungsmaterial kann zu 100% recycelt werden.
4. Halten Sie die erforderlichen Werkzeuge, Hilfsmittel und Befestigungsmaterialien bereit:

- Hammer	- Kreppklebeband zum Abkleben bei der Erstellung der Dichtungsfuge	- Messer zum Öffnen des Abdichtklebers
- Wasserwaage	- Unterlegmaterial zur Ausrichtung der Anschlussprofile	- Presse zum Einbringen des Abdichtklebers in die Fuge
- für das Wandmaterial geeignetes Schrauben/Dübelsystem	- Abziehwerkzeug für die Herstellung der Fugen	- passende Bohrer zum Schrauben/Dübelsystem
- passende Schraubenschlüssel/Bits	- Sprühflasche für Glättmittel	- Bohrmaschine
- Akkuschauber	- Papiertücher	- Staubsauger
- Folie zum Abdecken des Bodens		- Abfallbeutel



HINWEIS

Achten Sie unbedingt darauf, dass das gewählte Schrauben/Dübelsystem zum Wandmaterial passt.

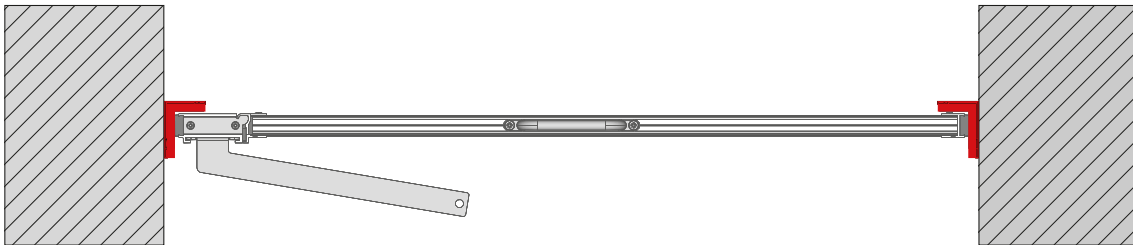
5. Kontrollieren Sie vor Beginn der Montage, ob die Abmessungen der AquaLOCK® Quickwall passend zur Maueröffnung und der gewählten Einbauart sind:
- Bei Ausführungen mit Bodenblech: Prüfen Sie, ob das Bodenblech passend für die Wandöffnung ist.
 - Bei Ausführungen ohne Bodenblech: Prüfen Sie die korrekten Abmessungen der Wandöffnung. Sie finden diese Angaben in den Kaufunterlagen (Auftragsbestätigung, Rechnung, Lieferschein).

Bodenblech und Anschlussprofile montieren

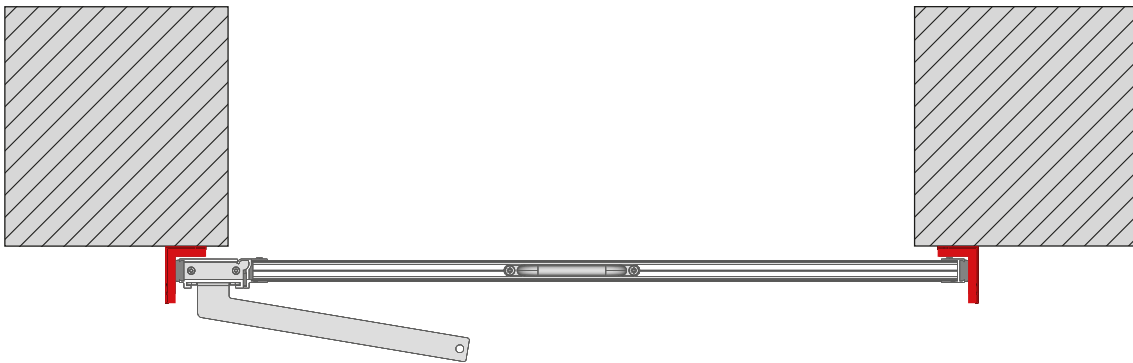
Je nach gewünschter Einbauart wird die AquaLOCK® Quickwall in der Wandöffnung oder von außen auf die Wandöffnung aufgesetzt positioniert.

Einbauart

Montage zwischen Leibung



Montage außen aufgesetzt



Die Anschlussprofile und/oder des Bodenblechs werden mit Abdichtkleber verklebt, mit dem Untergrund verschraubt (beim Bodenblech optional) und zur Abdichtung verfugt. Gehen Sie dazu wie in den folgenden Abschnitten beschrieben vor.

Bodenblech befestigen

1. Tragen Sie den Abdichtkleber in zwei Spuren auf das Bodenblech auf.
2. Positionieren Sie das Bodenblech.



HINWEIS

- Bei großer Belastung des Bodenblechs wird zusätzlich zur Verklebung eine Fixierung mit Schrauben in der Nähe der Gebäudeanschlussprofile empfohlen.
- Positionieren Sie die Bohrungen unbedingt so, dass die Dichtungen des Quickwall-Elements nicht auf den Schrauben aufliegen.

→ Das Bodenblech ist fertig montiert.

Anschlussprofile befestigen

1. Positionieren Sie die Anschlussprofile probeweise in der späteren Montageposition und prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob eine senkrechte Montage möglich ist.
2. Zeichnen Sie alle vorgesehenen Bohrungen an.
3. Bohren Sie die oberste Bohrung für beide Anschlussprofile und befestigen Sie die Anschlussprofile.
4. Prüfen Sie nochmals die senkrechte Positionierung der Anschlussprofile in allen Richtungen.
5. Stellen Sie die übrigen Bohrungen her.
6. Montieren Sie die Anschlussprofile nochmals zur Probe und ohne Abdichtkleber, um sie korrekt ausrichten zu können:
 - Kontrollieren Sie nochmals an der Ober- und Unterseite der Anschlussprofile die Einhaltung der vorgegebenen Abmessungen.
 - Bei Abweichungen entfernen Sie Unterlegmaterial oder fügen Sie Unterlegmaterial zu, um den Abstand und die Ausrichtung einzustellen.
7. Tragen Sie den Abdichtkleber in zwei Spuren auf die Anschlussprofile auf. Achten Sie dabei darauf, dass sich die Befestigungsbohrungen zwischen den Spuren befinden.
8. Positionieren Sie die Anschlussprofile und befestigen Sie diese.
9. Kontrollieren Sie die korrekte Ausrichtung nochmals mit einer Wasserwaage.

→ Die Anschlussprofile sind fertig montiert.

Abdichtfugen herstellen

1. Kleben Sie die nach außen zeigenden Seiten des Bodenblechs und der Anschlussprofile wie folgt mit Kreppklebeband ab:
 - Unterseite der Anschlussprofile: in einem Abstand von 10–12 mm
 - Übrige Seiten der Anschlussprofile und Bodenblech: in einem Abstand von 6–8 mm
2. Tragen Sie den Abdichtkleber auf und stellen Sie die Fugen mit einem Abziehwerkzeug wie folgt her:
 - Unterseite der Anschlussprofile: Fugenbreite 10 mm
 - Übrige Seiten der Anschlussprofile und Bodenblech: Fugenbreite 6 mm
3. Entfernen Sie das Kreppklebeband.



HINWEIS

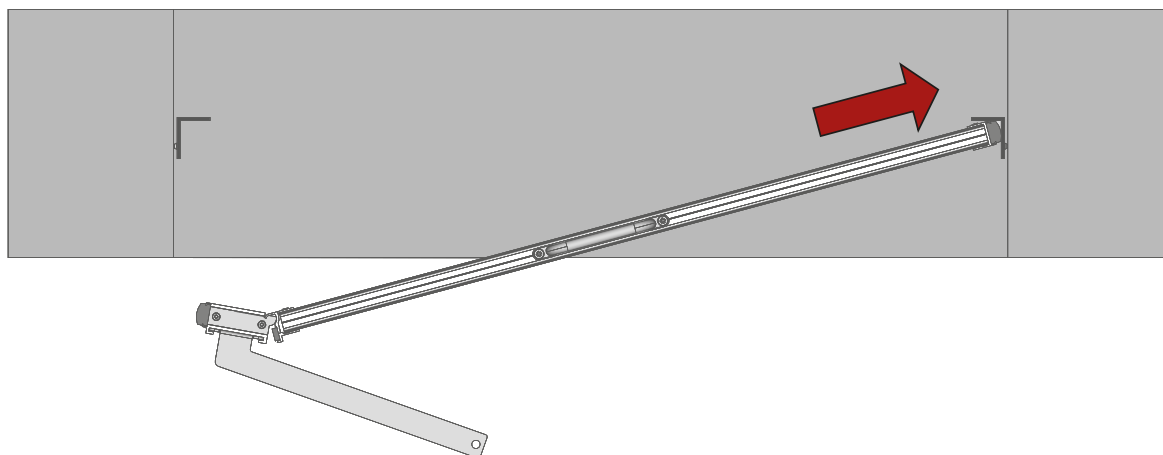
Beachten Sie die Aushärtezeit des Abdichtklebers. Diese beträgt bei 20 °C ca. 24 Stunden. In dieser Zeit darf die AquaLOCK® Quickwall nicht eingesetzt werden. Andernfalls werden die Fugen beschädigt und die Hochwasserbeständigkeit des Systems ist nicht mehr gewährleistet.

→ Nach Ende der Aushärtezeit des Abdichtklebers ist die Montage abgeschlossen und die AquaLOCK® Quickwall kann eingesetzt werden

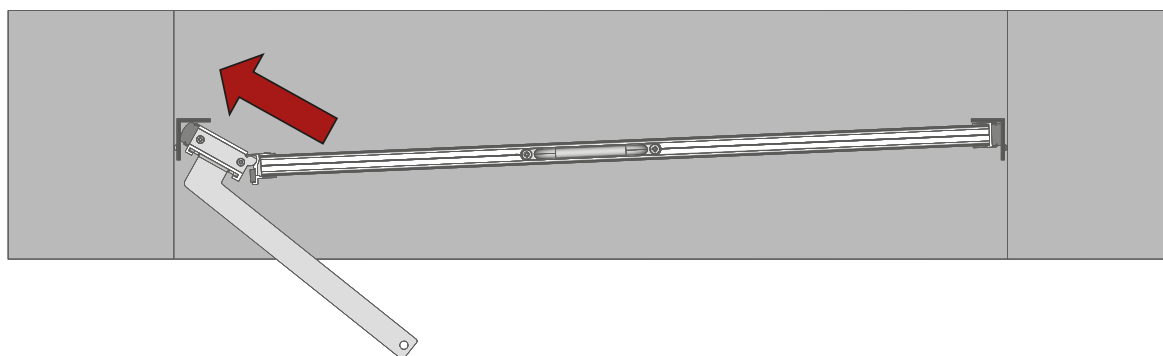
Ein- und Ausbau

Gehen Sie wie folgt vor, um das Quickwall-Element bei drohendem Hochwasser einzubauen:

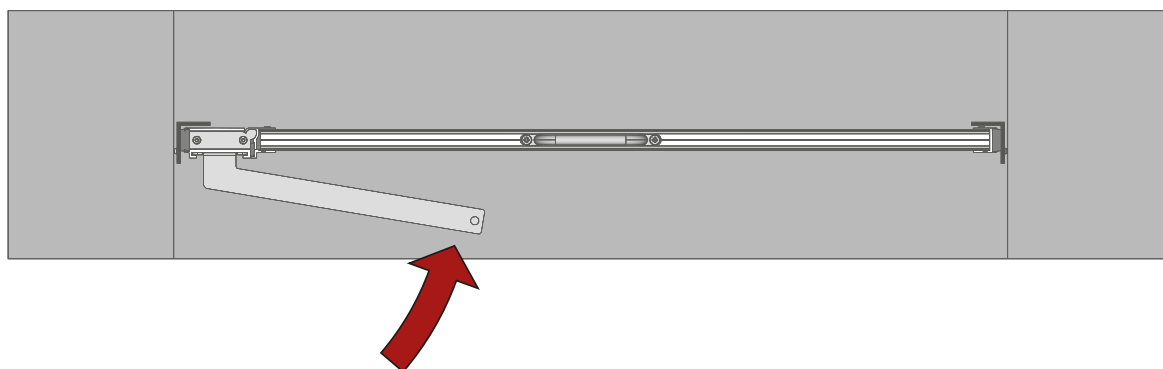
1. Führen Sie die lange Seite des Quickwall-Elements in das Anschlussprofil bzw. an die Wandöffnung.



2. Klappen Sie das Knickelement leicht ein.
3. Führen Sie das Knickelement in das gegenüberliegende Anschlussprofil bzw. die Wandöffnung.



4. Drücken Sie das Quickwall-Element durch leichten Druck auf den Handgriff nach unten, achten Sie darauf, dass die untere Dichtlippe nach außen gerichtet ist.
5. Drücken Sie, das Quickwall-Element leicht nach unten und schließen Sie den Schließhebel.



6. Stellen Sie sicher, dass:

- das geschlossene Quickwall-Element gerade in den Anschlussprofilen sitzt.
 - die untere Dichtlippe nach außen gerichtet ist und fest auf dem Boden aufliegt.
- Die Hochwasserbeständigkeit des Systems ist hergestellt.



HINWEIS

Nach dem Einbau des Quickwall-Elements können Sie den Schließhebel entfernen, um eine unbeabsichtigte Betätigung zu vermeiden.

7. Um das Quickwall-Element wieder auszubauen, öffnen Sie das Quickwall-Element mit dem Schließhebel und nehmen Sie es aus der Wandöffnung.
8. Beachten Sie zu Transport und Lagerung des Quickwall-Elements die Anweisungen in *Abschnitt „Lagerung und Transport“*.